

Betrieblicher Ausbildungsplan

Muster 1. Lehrjahr

i www.jardinsuisse.ch
Hier können die neutralen betrieblichen Ausbildungspläne zum Ausdrucken und Ausfüllen heruntergeladen werden.

i www.jardinsuisse.ch
Weitere Informationen zu den ÜKs (Zeitfenster usw.) erhalten Sie vom Bildungszentrum Ihrer Region.



Gärtner/-in EFZ Fachrichtung Stauden

Lernende/-r

Lehrzeit von

bis

Berufsbildner/-in

Die Angaben in dieser Vorlage sind nicht verbindlich. Es ist ein mögliches Beispiel der Ausbildungsplanung.

1. Semester

August	September	Oktober	November	Dezember	Januar
			P		
		1A, 1B	1A, 1B	KN	
					B
					L

2. Semester

Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
					1C
					B
					L

Legende

	Einführungstage
	Probezeit (mindestens 1 Monat, maximal 3 Monate)
P	Besprechung Probezeit
B	Besprechung Bildungsbericht
L	Besprechung Lernberichte
KN	Erhalt des Kompetenznachweis des ÜK (wird Ende Semester besprochen)
	Betriebliche Leistungsziele – diese finden Sie in der Broschüre «Ausbildungskontrolle» im Kapitel 3.
	Überbetrieblicher Kurs findet regional zu unterschiedlichen Zeiten statt.
	Schulferien regional

Themen Lernberichte

L 1	Betriebliche Unterhaltsarbeiten
L 2	Lieferung und Service

Überbetriebliche Kurse

1A	Betriebseinrichtungen und Geräte	3 d
1B	Kulturarbeiten und Kultursteuerung	1 d
1C	Bodenpflege	1 d

Leitziele Berufsfachschule

S 1.1	Beratung und Verkauf
S 1.3	Betriebliche Unterhaltsarbeiten
S 1.4	Pflanz- und Saatarbeiten
S 1.5	Pflanzenernährung und -schutz
S 1.6	Pflanzenkenntnisse und -verwendung

Im 1. Lehrjahr findet die Blockwoche «Ökologie» statt.

Total Lektionen	230
Total Lektionen ABU	120
Total Lektionen Sport	40

Betrieblicher Ausbildungsplan

Muster 2. Lehrjahr

i www.jardinsuisse.ch
Hier können die neutralen betrieblichen Ausbildungspläne zum Ausdrucken und Ausfüllen heruntergeladen werden.

i www.jardinsuisse.ch
Weitere Informationen zu den ÜKs (Zeitfenster usw.) erhalten Sie vom Bildungszentrum Ihrer Region.



Gärtner/-in EFZ Fachrichtung Stauden

Lernende/-r	Lehrzeit von	bis
	Berufsbildner/-in	

Die Angaben in dieser Vorlage sind nicht verbindlich. Es ist ein mögliches Beispiel der Ausbildungsplanung.

3. Semester

August	September	Oktober	November	Dezember	Januar
	1C, 2B, 2C	1C, 2B, 2C	KN		
					2E ▲
					2E ▲
					KN
					B
					L

4. Semester

Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
2A	2A	KN			
		2D	2D	KN	

Legende

B	Besprechung Bildungsbericht
L	Besprechung Lernberichte
KN	Erhalt des Kompetenznachweis des ÜK (wird Ende Semester besprochen)
B LZ	Betriebliche Leistungsziele – diese finden Sie in der Broschüre «Ausbildungskontrolle» im Kapitel 3.
ÜK	Überbetrieblicher Kurs findet regional zu unterschiedlichen Zeiten statt
ÜK ▲	Dieser ÜK enthält Arbeiten mit besonderen Gefahren gemäss Anhang 2 BiPlan. ¹
	Schulferien regional

¹) Erfüllt die lernende Person die Kompetenzüberprüfung im Bereich der Arbeiten mit besonderen Gefahren nicht, darf er für diese Arbeiten im Betrieb nicht eingesetzt werden.

Themen Lernberichte

L 3	Pflanz- und Saatarbeiten
L 4	Pflanzenproduktion
L 5	Pflanzenvermehrung

Überbetriebliche Kurse

2A	Beratung und Verkauf 1	2 d
2B	Kulturarbeiten Teil 2	1 d
2C	Maschinen und Motoren	1 d
2D	Pflanzenernährung und -schutz	3 d
2E	Staplerkurs	4 d

Leitziele Berufsfachschule

S 1.1	Beratung und Verkauf
S 1.2	Lieferung und Service
S 1.5	Pflanzenernährung und -schutz
S 1.6	Pflanzenkenntnisse und -verwendung
S 1.9	Pflanzenproduktion
S 1.10	Pflanzenvermehrung

Im 2. Lehrjahr findet die Blockwoche «Pflanzenverwendung» statt.

Total Lektionen	230
Total Lektionen ABU	120
Total Lektionen Sport	40

Betrieblicher Ausbildungsplan

Muster 3. Lehrjahr

i www.jardinsuisse.ch
Hier können die neutralen betrieblichen Ausbildungspläne zum Ausdrucken und Ausfüllen heruntergeladen werden.

i www.jardinsuisse.ch
Weitere Informationen zu den ÜKs (Zeitfenster usw.) erhalten Sie vom Bildungszentrum Ihrer Region.



Gärtner/-in EFZ Fachrichtung Stauden

Lehrzeit von _____ bis _____

Lernende/-r _____

Berufsbildner/-in _____

Die Angaben in dieser Vorlage sind nicht verbindlich. Es ist ein mögliches Beispiel der Ausbildungsplanung.

5. Semester

August			September				Oktober			November				Dezember			Januar			
				3	3	3	3	KN												
																			B	
																		QV L ▲	BL ▲	
			VA	VA	VA	VA			VA	VA	VA	VA	VA	VA	VA	VA	VA	VA	VA	VA

6. Semester

Februar			März				April				Mai				Juni			Juli		
			QV V	QV V	QV V	QV V	QV V	QV V	QV V	QV V	QV V	QV V	QV V	QV V	QV ▲		▲			
																		QV	QV	B

Legende

QV V	Vorbereitung Qualifikationsverfahren – Die « QV-Vorbereitung » finden Sie unter Kapitel 4.
QV/QV ABU	Qualifikationsverfahren / Qualifikationsverfahren Allgemeinbildender Unterricht
B	Besprechung Bildungsbericht
QV ▲	Résumé QV-Vorbereitung
QV L ▲	Einreichen der kompletten Lerndokumentation für das QV
BL ▲	Besprechung der kompletten Lerndokumentation
KN	Erhalt des Kompetenznachweises des ÜK (wird Ende Semester besprochen)
B LZ	Betriebliche Leistungsziele – diese finden Sie in der Broschüre «Ausbildungskontrolle» im Kapitel 3.
ÜK	Überbetrieblicher Kurs findet regional zu unterschiedlichen Zeiten statt
	Schulferien regional
▲	Lehrende besprechen: Wie geht es weiter? Was passiert, wenn die lernende Person nicht bestanden hat?

Themen Lernberichte

L 6	Beratung und Verkauf
L 7	Pflanzenernährung und -schutz
L 8	Pflanzenkenntnisse und -verwendung

Überbetriebliche Kurse

3	Beratung und Verkauf 2	3 d
----------	------------------------	-----

Leitziele Berufsfachschule

S 1.1	Beratung und Verkauf
S 1.5	Pflanzenernährung und -schutz
S 1.6	Pflanzenkenntnisse und -verwendung
S 1.9	Pflanzenproduktion
S 1.10	Pflanzenvermehrung

Blockwoche: Spezialthemen nach Fachrichtung.

Im 3. Lehrjahr wird eine Vertiefungsarbeit (VA) mit anschliessender Präsentation an der BFS umgesetzt.

Total Lektionen	230
Total Lektionen ABU	120
Total Lektionen Sport	40